

Bericht Praktikum
beim Verein Flüchtlingshilfe - Willkommen in Bad Vilbel e.V.

Anfang dieses Jahres war es für mich Zeit zu überlegen, wie und wo ich mein zweiwöchiges Schulpraktikum absolvieren wollte. Von Anfang an war für mich klar, dass ich den sozialen Berufszweig etwas näher kennenlernen möchte.

Nach weiterem Nachdenken und online-Recherchen stieß ich auf den Verein "Flüchtlingshilfe – Willkommen in Bad Vilbel". Seit längerem hatte ich die Idee, mich sozial zu engagieren, und dachte, dies wäre eine gute Gelegenheit, einen Einblick in diese Arbeit zu bekommen. Nach einem Vorstellungsgespräch bei dem Vorstand des Vereins Frau Ungerer und Herrn Dr. Rassing sowie der Sozialarbeiterin des Vereins Natascha Reinhold war es dann beschlossene Sache.

Am 19.07. 2017 begann mein Praktikum. Frau Reinhold hat mich herzlich aufgenommen und in ihren Arbeitsalltag direkt integriert. Wir haben unter anderem Flüchtlingsunterkünfte besucht, Deutschkursanmeldungen gemacht und waren bei der Agentur für Arbeit in Friedberg zum Thema Ausbildung. Außerdem bekam ich einen kleinen Einblick in die Rechtsberatung sowie in das internationale Flüchtlingscafé im "Haus der Begegnung".

Die zwei Wochen waren eine tolle sowie eindrückliche Erfahrung. In dieser Zeit habe ich neue interessante Menschen kennengelernt und den größten Respekt vor den Ehrenamtler*innen und Sozialarbeiter*innen entwickelt. Sie leisten täglich eine Arbeit, auf die wir alle nicht verzichten können. Wichtig ist - wie Natascha oft zu mir gesagt hat - „Hilfe zur Selbsthilfe“. Nur so kann eine gute Integration gelingen.

Wir alle leben ein privilegiertes Leben; jeder kann etwas dazu beitragen, Menschen in Not zu helfen, sei es in Form eines/r Hauspaten*in, in der Kinderbetreuung oder sogar nur mit einem Fahrrad.